

Falten im Mathematikunterricht

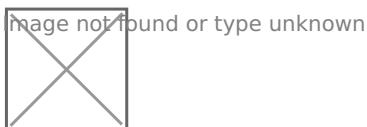
Beitrag von „Hänschen“ vom 18. November 2005 21:57

Hello, ich bräuchte mal eure Hilfe. Ich habe am 7.12 einen Unterrichtsbesuch in Mathe (Klasse 2). Ich habe geplant, in der Stunde mit den Kindern Weihnachtssterne zu falten- passt ja ganz gut zu der Zeit. Das Falten ist auch ein Thema im Mathebuch (Denken und Rechnen 2). Allerdings werden diesem Thema nur zwei Seiten gewidmet, so dass ich dort wenig Anregungen bekommen. Bin auf der Suche nach Literatur auch nicht wirklich fündig geworden.

Hat jemand von euch schon das Thema "Falten im Mathematikunterricht" behandelt und kann mir ein paar nützliche Tipps geben? Den Kindern Sterne vorzufalten und dann nachfalten zu lassen, finde ich ein bißchen wenig für einen Unterrichtsbesuch. Habe schon überlegt, dass die Kinder ein Faltplakat erstellen, indem sie die einzelnen Faltschritte darstellen und aufkleben. Ich weiß allerdings nicht, ob ich Zweitklässler mit einem solchen Arbeitsauftrag überfordere.

Also über Tipps und Anregungen wäre ich euch sehr dankbar.

Beitrag von „Hänschen“ vom 19. November 2005 17:44



...hm hat keiner einen Tipp für mich

Beitrag von „elefantenflip“ vom 19. November 2005 18:24

Ich habe nur irgendwo Kopien von einem Besuch, da wurden Sterne mit geometrischen Formen ausgelegt.

Leider..

flip

Beitrag von „pepe“ vom 19. November 2005 18:33

Hallo Hänschen,

vielleicht findest du auf der phantastischen Seite [Mathematische Basteleien](#) noch das, was du suchst:

[STERNE](#)

und

[Fröbelstern](#)

Gruß,

Peter

Beitrag von „niffy“ vom 20. November 2005 10:55

Hallo,

ich hab so was ähnliches bei meinem nächsten UB vor, deswegen hab ich noch was: Kommst du an die Praxis Grundschule heran? In Ausgabe 6/2002 gibt es ein Kapitel "Weihnachtliche Symmetrien". Hierbei geht es zwar allgemein um Symmetrien, aber es gibt auch Faltsterne.

Liebe Grüße,

Niffy

Beitrag von „Halbmond“ vom 20. November 2005 11:50

Eine Freundin von mir hat auch einmal das Thema Falten in einem UB gemacht. In der Nachbesprechung wurde ihr dann vorgeworfen, es sei mehr eine Bastelstunde als eine Mathestunde gewesen. Ich würde mir daher im Vorfeld genau überlegen, wie du das Thema mathematisch begründen möchtest (vielleicht über die Symmetrie?)

Beitrag von „Hänschen“ vom 21. November 2005 08:13

Ich danke euch. Werde nachher gleich mal in die Uni-Bücherei gehen und mir die Zeitschrift kopieren- vielen Dank für den Tipp.

[niffy](#) Was hast du denn genau in deinem UB vor?

Beitrag von „niffy“ vom 21. November 2005 16:12

Gern geschehen 😊

Ich weiß ehrlich gesagt noch nicht so wirklich, was ich in meinem UB machen werde. Ich hab jetzt erst mal am Donnerstag noch einen zu schaukeln und werde mich danach erst dem nächsten Besuch widmen. Ich wollte auf jeden Fall allgemein was zu Symmetrie machen und die verschiedenen Strategien einbringen: Falten, Spiegeln, Legen

Den Einwand von Halbmond halte ich übrigens nicht für unberechtigt. Deswegen wollte ich verschiedene Wege nutzen. Ich hab allerdings auch schon eine dritte und da wird dies gefordert. Wie das im 2. Schuljahr aussieht, weiß ich leider überhaupt nicht. 😕

Viel Erfolg!!!